

Praxisinformationsdienst

Aktuelle Informationen aus Ihrer KV

Praxisinformationsdienst Nr. 15, 04.08.2022

In eigener Sache

Aktionstag ab 7. September: #PraxenProtestieren0709



Das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz, das massive Auswirkungen auf die Versorgung von Patient:innen und das ärztliche Honorar haben wird, ist noch nicht beschlossen. Die Kassenärztlichen Vereinigungen, so auch die KV Berlin, werden alles tun, damit die Streichung der TSVG-Neupatientenregelung und die unbefristete Bereinigung der offenen Sprechstunde aus dem Gesetzesentwurf verschwinden.

Dafür brauchen wir Sie!

Am Mittwoch, den 7. September, bietet die KV Berlin eine Weiterbildungsveranstaltung an – zu diesem Zweck können Sie an diesem Tag Ihre Praxis schließen!

- Wann? 10 bis 13 Uhr
- Wo? Online
- Worum geht's? Die KV wird informieren, was das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) bisher für das Honorar und die

Versorgung gebracht hat. Die KV zeigt auch, welche Konsequenzen das neue Gesetz für die Honorarentwicklung und den neuen Honorarverteilungsmaßstab haben wird. Wir werden diskutieren, welche Auswirkungen sich für Ihre Patient:innen ergeben und wie wir gemeinsam eine deutliche Verschlechterung der ambulanten Versorgung verhindern können. Abschließend gibt es kurze Sessions zu unterschiedlichen Themen.

Fortbildungspunkte für die Veranstaltung sind beantragt.

- Und ab 14 Uhr geht's weiter: Am 7. September ab 14 Uhr protestieren wieder die medizinischen Fachangestellten vor dem Brandenburg Tor. Die KV Berlin wird selbst vor Ort sein und ermutigt auch alle Praxen, daran teilzunehmen! Mehr Infos .

Ganz wichtig: Mit dem Aktionstag alleine ist es nicht getan. Um die Politik zum Umdenken zu bewegen, müssen Sie auch Ihre Patient:innen mobilisieren. In Kürze stellen wir Ihnen Druckvorlagen zum Aufhängen und Auslegen in der Praxis zur Verfügung, auch werden wir die für Patient:innen die wichtigsten Auswirkungen des geplanten Gesetzes auf der KV-Website zusammenfassen. Weitere Aktionen werden derzeit geplant.

Bitte merken Sie sich den 7. September vor – Informationen zum Aktionstag folgen in der kommenden Woche.

KV Praxis: Lichtenberg sucht Hausärzt:innen



Für die zweite KV Praxis im Bezirk Lichtenberg wird ein:e **Allgemeinmediziner:in/Internist:in** für die hausärztliche Versorgung gesucht, die angestellt arbeiten möchte. Bewerben können sich gerne auch Wiedereinsteiger:innen oder frisch ausgebildete Fachärzt:innen. Für den Neuaufbau des Praxisteam in der KV-Eigeneinrichtung werden außerdem medizinische Fachangestellte gesucht.

Die erste KV Praxis wurde am 1. Juli im Gesundheitszentrum am Prerower Platz 4 eröffnet.

Mehr zur KV Praxis und zu den Stellenausschreibungen unter .

Informationen zum Coronavirus

Aktuell keine Abrechnung nach Coronavirus-Testverordnung möglich

Die seit 30. Juni 2022 geltende Coronavirus-Testverordnung (TestV) (siehe Praxis-News vom 30.06.2022) stellt die Kassenärztlichen Vereinigungen vor große organisatorische Herausforderungen. So muss das Abrechnungssystem an die neuen Testkonstellationen angepasst werden. Des Weiteren ist noch nicht geklärt, wie die jeweiligen Anspruchsgrundlagen für kostenfreie Bürgertestungen geprüft werden sollen. Hier wird eine weitere Anpassung der TestV erwartet.

Aus diesen Gründen können die für den Juli 2022 erbrachten Leistungen nach TestV noch nicht abgerechnet werden. Selbstverständlich können Praxen im nächsten Abrechnungszeitraum (1. bis 8. September) die Testungen und Sachkosten für den Juli nachmelden.

Noch keine Entscheidung zur Haltbarkeit des Novavax-Impfstoffs

Die Entscheidung der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) über eine längere Haltbarkeit des COVID-19-Impfstoffes Nuvaxovid® des

pharmazeutischen Unternehmens Novavax steht bislang noch aus. Mit einer Entscheidung zu einer möglichen Verlängerung war eigentlich für Ende Juni gerechnet worden. Der Impfstoff wäre dann elf statt wie bisher neun Monate bei Kühlschranktemperaturen haltbar.

Bei den ersten Impfstoffdosen läuft Ende Juli und Ende August das Verfalldatum ab. Das Bundesgesundheitsministerium (BMG) hat daher darauf hingewiesen, dass Impfstoffdosen, die demnächst das Verfalldatum erreichen, deshalb dann sachgerecht entsorgt werden sollen. Das BMG wies außerdem darauf hin, dass sich im zentralen Lager des Bundes noch ausreichende Mengen des Novavax-Impfstoffes mit einer längeren Haltbarkeit befänden.

Weitere Informationen auch in der .

Impfpraxen für Nicht-Bestandspatient:innen: Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben

Über 200 Praxen stehen derzeit auf der Liste der Praxen, die COVID-19-Schutzimpfungen für Nicht-Bestandspatient:innen anbieten. Da es möglicherweise über die Zeit zu Änderungen gekommen ist, bittet die KV Berlin um eine Überprüfung der Selbstauskünfte, damit impfwilligen Personen aktuelle Angaben auf der KV-Website bereitgestellt werden können. Sollte Ihre Praxis noch nicht auf der Liste stehen, können Sie sich natürlich als Impfpraxis registrieren lassen.

Sie möchten Ihren Eintrag aktualisieren oder sich als Praxis neu eintragen lassen?

Bitte füllen Sie das Registrierungsformular im Mitgliederbereich der Website aus. Ihre Daten werden dann bearbeitet und auf der Liste aktualisiert bzw. neu eingetragen.

Sie möchten Ihren Eintrag löschen lassen?

Bitte schicken Sie eine E-Mail mit den Angaben zu Ihrer Praxis an

Regelmäßiger Expert:innenaustausch: Long-COVID-Netzwerk der KV Berlin

Die KV Berlin bringt in regelmäßigen Netzwerktreffen die Mitglieder des Berliner Long-COVID-Netzwerks sowie externe Gäste zusammen, um gemeinsam verschiedene Aspekte rund um Long-COVID zu besprechen und sich detailliert mit aktuellen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Das nächste Treffen finden am **7.**

September statt. Um den Einladungslink für die Onlineveranstaltungen zu erhalten, sollten Sie sich für das Long-COVID-Netzwerk registrieren.

So werden Sie Teil des Berliner Long-COVID-Netzwerks

Wenn Sie in dem Verzeichnis im Mitgliederbereich der Website aufgeführt werden möchten und an den monatlichen Netzwerktreffen teilnehmen wollen, füllen Sie bitte die Abfrage zu Ihrer Spezialisierung und bevorzugter Kontaktmöglichkeit aus.

Auf der Long-COVID-Infoseite stehen das Netzwerk-Verzeichnis sowie Infovideos bereit. **Bitte beachten Sie:** Diese Informationen sind ausschließlich für KV-Mitglieder gedacht und nicht für Patient:innen zugänglich. Zur Ansicht loggen Sie sich bitte zunächst im Mitgliederbereich ein.

Aus der Vertreterversammlung

VV-Wahl 2022: KV-Blatt-Sonderausgabe stellt Wahllisten vor



Vom **6. September bis zum 4. Oktober 2022** findet die Wahl zur 16. Vertreterversammlung der KV Berlin statt. In einer stellen sich alle Listen der beiden Wahlkörper (Wahlkörper I für ärztliche Mitglieder sowie Wahlkörper II für Psychologischen Psychotherapeut:innen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:innen) vor. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung erklärt außerdem, wie viele Kreuze wo gesetzt werden können.

Weitere Informationen rund um die VV-Wahl finden Sie auf der Infoseite.

Aus der KV Berlin

29.07.2022

Rahmenvereinbarung
Onkologie mit der
AOK Nordost ergänzt

Die AOK Nordost und die KV Berlin haben für die
Rahmenvereinbarung Onkologie Ziele in Bezug auf die ärztliche
Verordnung von Krankenförderung vereinbart.

Onkologie

Für die Praxis

Konnektortausch: Erstattungsbetrag festgelegt und Suche nach Alternativen gestartet

Seit Februar stand fest, dass Konnektoren, deren fünfjährige Nutzungszeit ausläuft, rechtzeitig ausgetauscht werden müssen. Im Juli 2022 hatte dann das Bundesschiedsamt über die Kostenerstattung entschieden. 2.300 Euro sollen Praxen pauschal für den Austausch des Konnektors erstattet bekommen – ein Betrag, der die Kosten aktuell kaum decken wird. Die Industrie ruft nämlich einen Preis von um die 2.770 Euro brutto auf. Zumindest die CompuGroup hat kürzlich aber signalisiert, dass sie den Preis an die Erstattungspauschale anpassen wird.

Die nicht kostendeckende Erstattung ist aber nur ein Ärgernis: Die gematik hatte den Konnektortausch als alternativlos bezeichnet, ein IT-Fachmagazin (c` t Heft 16/2022) behauptet aber das Gegenteil. So soll sich in den Konnektoren eine alte gSMC-K gegen eine neue gSMC-K austauschen lassen. Abgesehen davon, dass das eine nachhaltigere Lösung wäre, würde diese auch nur ein Bruchteil der eigentlichen Lösung kosten.

Eine zu dieser Möglichkeit sei laut Kassenärztlicher

Bundesvereinigung (KBV) nicht befriedigend. Es wird lediglich mitgeteilt, dass der Austausch der gSMC-K nie eine vorgesehene Lösung gewesen und dieser laut Aussagen aller Hersteller auch nicht möglich sei.

Hinzu kommt jetzt, dass laut Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik (BSI) ein Austausch der Konnektoren eventuell gar nicht notwendig sei: Die RSA-Schlüssel, wegen dessen Ablauf der Zertifikate die Konnektoren überhaupt ausgetauscht werden müssen, könnten unter Umständen bis Ende 2025 weitergenutzt werden.

Das Thema war auch Gegenstand der dieswöchigen gematik-Gesellschaftversammlung. Hier konnte die KBV durchsetzen, dass die gematik zur nächsten Versammlung eine Alternativenprüfung zum Konnektoraustausch vorlegen wird.

Angesichts dessen, dass die ersten Konnektoren bald ausgetauscht werden müssen, hofft die KV Berlin auf eine schnelle Klärung und für alle Seiten zufriedenstellende Lösung.

Bitte teilnehmen: Neue KBV-Umfrage zu eAU und eRezept

Seit dem 1. Juli müssen alle Fachgruppen, die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen ausstellen, diese elektronisch an die Krankenkassen übermitteln. Um eine Weiterentwicklung auch aus der Perspektive der Praxis vorantreiben zu können, hat die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) eine neue Online-Umfrage gestartet. Bis zum 11. August können Praxen ihre Erfahrungen mit der Umstellung auf die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) teilen und über aktuelle Herausforderungen berichten.

Weiteres Thema der Umfrage ist der aktuelle Umsetzungsstand zum eRezept.

Wichtig: Alle Praxen sind gefragt! Für eine Teilnahme ist es unerheblich, ob Praxen die Anwendungen bereits nutzen oder nicht.

Hier geht's zur .

Weitere Meldungen

22.07.2022

Vergütung der ambulanten Komplexversorgung schwer psychisch kranker Erwachsener geregelt

Zum 1. Oktober 2022 startet das neue Versorgungsangebot. Es werden neun Gebührenordnungspositionen in den neuen Abschnitt 37.5 des EBM aufgenommen.

Neu im EBM

Aktuelle Pressemitteilungen der KV Berlin

27.07.2022

Aktionstag der Berliner Praxen am 7. September geplant

KV Berlin empört über heutige Entscheidung, die Neupatientenregelung zu kippen

Seminare

16.10. - 17.10.

Praxismanager:in
Up(to)date
Onlinefortbildung

23.08., 16.00 Uhr

KV-
Honorarabrechnung
richtig lesen und

11.09., 10.30 Uhr

Workshop – Arbeitsschutz in der Praxis

Onlinefortbildung

verstehen

13.09. - 15.09.

Aufbaukurs Praxismanager:in

Onlinefortbildung



Kassenärztliche
Vereinigung Berlin
Masurenallee 6A
14057 Berlin

